



breiten, geht daraus hervor, daß man 1303 Zentner Schokolade an die Kinder und 139 339 Liter Wein verteilte. Immer dachte man besonders an die Kinder, die mit jeder Anstrengung auch in Zeiten der Not gesund und kräftig erhalten werden müssen. Man beschränkte sich daher nicht darauf, nur Kartoffeln, Mehl und ähnliches, was den Menschen gerade am Leben hält, zu verteilen, sondern alles zu sammeln, was einer wirklich guten und abwechslungsreichen Ernährung dienlich ist, auch wenn es schwierig zu lagern und die Verteilung wegen der Verderblichkeit einer schnellen und präzisen Organisation bedarf. So wurden 4,7 Millionen Liter frische Milch und 134 604 Zentner frisches Gemüse besonders an kinderreiche Familien ausgegeben. Aehnlich war es mit frischem Fisch und aller Arten von Fett. Die Mühe aber wurde auch belohnt, das Ziel erreicht! Niemand hat im vergangenen Winter gehungert und niemand wird im kommenden Winter hungern oder frieren. Die Organisation des Winterhilfswerks hat seine Arbeit aufgenommen, alle Helfer werden wieder helfen, jeder Volksgenosse spenden, was er entbehren kann. In diesem Jahr ist der volle Erfolg bereits eine Selbstverständlichkeit!